



GEMEINDE ARNBRUCK

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES ARNBRUCK

| | |
|----------------|--------------------------------------|
| Sitzungsdatum: | Mittwoch, 19.05.2021 |
| Beginn: | 19.30 Uhr |
| Ende | 20.30 Uhr |
| Ort: | Arnbruck, Panoramabad (Schwimmhalle) |

ANWESENHEITSLISTE

Erste Bürgermeisterin

Leitermann, Angelika

Mitglieder

Achatz, Stefan
Bauer, Ingrid
Brandl, Hermann
Kaeser, Rosemarie
Leitermann, Theresa
Neppl, Stefan
Trum, Robert
Weiß, Konrad

Schriftführerin

Müller, Stefanie

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Brückl, Andreas
Menacher, Andreas
Nürnberg, Josef
Schötz, Roland

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates am 05. Mai 2021
2. Behandlung von Bauanträgen
 - 2.1 Sanierung eines Wohnhauses auf Fl.Nr. 1044, Gemarkung Arnbruck (Bauvoranfrage)
 - 2.2 Anbau Osten und Westen an bestehendes Imbissgebäude auf Fl.Nr. 626/24 und Fl.Nr. 626/52 (beide Gemarkung Arnbruck)
 - 2.3 Gebäudeumbau zu Mehrgruppen-Ferienhaus auf Fl.Nr. 1009/5 und 1009/21 (beide Gemarkung Arnbruck)
 - 2.4 Neubau von Parkplätzen auf Fl.Nr. 293/7, Gemarkung Arnbruck
3. Baugebiet "Hochfelder"; Vorstellung der Planungen für die Erschließung des Mühlriegelweges
4. Bebauungsplan "Hochfelder"; Änderung mit Deckblatt Nr. 13 (Bereich Mühlriegelweg)
 - 4.1 Behandlung der im Beteiligungsverfahren vorgebrachten Bedenken und Anregungen
 - 4.2 Satzungsbeschluss
5. Bebauungsplan GE "Am Flugplatz"; Änderung mit Deckblatt Nr. 01
 - 5.1 Behandlung der im Beteiligungsverfahren vorgebrachten Bedenken und Anregungen
 - 5.2 Billigungs- und Auslegungsbeschluss
6. Bebauungsplan GE "Am Flugplatz - Erweiterung 1"; Änderung mit Deckblatt Nr. 07 - Änderungsbeschluss
7. Erweiterung GE "Am Flugplatz"; Beratung über die künftige Straßenbezeichnung
8. Abwasserbeseitigung; Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt Passau über den Bau und die Unterhaltung einer gemeindlichen Kanalisation zur Entwässerung des Straßenkörpers und der Fahrbahn der Staatsstraße 2326 (Bereich obere Ecker Straße)
9. Informationen - Wünsche - Anträge

Erste Bürgermeisterin Angelika Leitermann eröffnet um 19.30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Arnbruck, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates am 05. Mai 2021

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates am 05. Mai 2021 war den Gemeinderatsmitgliedern bereits mit E-Mail übermittelt worden. Einwendungen werden nicht erhoben. Damit gilt die Niederschrift für diesen Teil nach § 27 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung als genehmigt.

2 Behandlung von Bauanträgen

2.1 Sanierung eines Wohnhauses auf Fl.Nr. 1044, Gemarkung Arnbruck (Bauvoranfrage)

Das gemeindliche Einvernehmen zu dieser Bauvoranfrage wird erteilt.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 1

(GR Konrad Weiß nimmt wegen persönlicher Beteiligung nach Art. 49 Gemeindeordnung (GO) an Beratung und Abstimmung nicht teil.)

2.2 Anbau Osten und Westen an bestehendes Imbissgebäude auf Fl.Nr. 626/24 und Fl.Nr. 626/52 (beide Gemarkung Arnbruck)

Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben wird erteilt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

2.3 Gebäudeumbau zu Mehrgruppen-Ferienhaus auf Fl.Nr. 1009/5 und 1009/21 (beide Gemarkung Arnbruck)

Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben wird erteilt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

2.4 Neubau von Parkplätzen auf Fl.Nr. 293/7, Gemarkung Arnbruck

Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben wird erteilt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

3 Baugebiet "Hochfelder"; Vorstellung der Planungen für die Erschließung des Mühlriegelweges

Angelika Leitermann stellt die aktuellen Planungen für die Erschließung des Mühlriegelweges vor. Sie teilt mit, dass die Baugrube für die Rigolen 5m tief wird und das Haus der Familie Schrötter so nah an der Baugrube geplant ist, dass dieses evtl. Schaden nehmen könnte. Die Gemeinde hat sich mit den Bauherren abgesprochen. Zuvor war geplant, dass die Garage nachträglich, erst nach dem Bau der Erschließungsstraße, errichtet wird. Gewünscht wird nun, dass das Haus und die Garage verbunden werden. Die Situation soll mit den Fachleuten abgeklärt werden und dem Grundstücks- und Bauausschuss oder Ferienausschuss, der nächste Woche tagt, wird die abschließende Feststellung zum Satzungsbeschluss übertragen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

4 Bebauungsplan "Hochfelder"; Änderung mit Deckblatt Nr. 13 (Bereich Mühlriegelweg)

Die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange waren den Gemeinderatsmitgliedern bereits vor der Sitzung zur Verfügung gestellt worden. Im Einzelnen ergehen folgende Beschlussfassungen:

4.1 Behandlung der im Beteiligungsverfahren vorgebrachten Bedenken und Anregungen

Landratsamt Regen, Kreisbaumeister

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Landratsamt Regen, Technischer Umweltschutz

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Landratsamt Regen, Untere Naturschutzbehörde

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Regen

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Brandschutzdienststelle Landkreis Regen, Kreisbrandmeister

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Wasserwirtschaftsamt, Deggendorf

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Staatliche Bauamt Passau, Servicestelle Deggendorf

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Bayernwerk Netz GmbH, Regen

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Der überplante Bereich des Mühlriegelweges wurde bisher noch nicht „erstmalig hergestellt“, weshalb für die Fl.Nr. 157/12 der Gemarkung Arnbruck auch noch kein Erschließungsbeitrag

erhoben wurde. Neben der Überplanung der, bereits bauleitplanerisch schon sehr lange vorgesehenen nordöstlichen Bauparzellen war auch die notwendige Neuregelung der öffentlichen Erschließung im Bereich des Mühlriegelweges Anlass für die Deckblattaufstellung. Es ist geplant, dass weitere Bauparzellen im Nordosten erschlossen werden, die zudem eine ausreichende Infrastruktur erforderlich machen. Da in diesem Bereich bereits ein Weg besteht, der von der Gemeinde errichtet wurde und unterhalten wird, wurde es für sinnvoll erachtet, dass an dieser Stelle eine Erschließungsstraße errichtet wird und keine zusätzliche Straße gebaut wird. [REDACTED] wird voraussichtlich zur Zahlung des Erschließungsbeitrages herangezogen. Bisher wurde für die Fl.Nr. 157/12 der Gemarkung Arnbruck noch kein Erschließungsbeitrag bezahlt, sondern lediglich Herstellungsbeiträge (Wasser- und Kanalanschlussbeitrag). Das bereits langfristig festgelegte und fachtechnisch ausgiebig diskutierte Erschließungskonzept wird deshalb beibehalten.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

[REDACTED]
Der überplante Bereich des Mühlriegelweges wurde bisher noch nicht „erstmalig hergestellt“, weshalb für die Fl.Nr. 157/13 der Gemarkung Arnbruck auch noch kein Erschließungsbeitrag erhoben wurde. Neben der Überplanung der, bereits bauleitplanerisch schon sehr lange vorgesehenen nordöstlichen Bauparzellen war auch die notwendige Neuregelung der öffentlichen Erschließung im Bereich des Mühlriegelweges Anlass für die Deckblattaufstellung. Es ist geplant, dass weitere Bauparzellen im Nordosten erschlossen werden, die zudem eine ausreichende Infrastruktur erforderlich machen. Die Eigentümer werden voraussichtlich zur Zahlung des Erschließungsbeitrages herangezogen. Bisher wurde für die Fl.Nr. 157/13 der Gemarkung Arnbruck noch kein Erschließungsbeitrag für den Mühlriegelweg bezahlt, sondern lediglich Herstellungsbeiträge (Wasser- und Kanalanschlussbeitrag). Dieser Erschließungsbeitrag ist einmalig zu entrichten, sobald die Erschließungsanlage endgültig hergestellt ist. Vorausleistungen können erhoben werden. Das bereits langfristig festgelegte und fachtechnisch ausgiebig diskutierte Erschließungskonzept wird deshalb beibehalten.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

4.2 Satzungsbeschluss

Der Satzungsbeschluss wird zurückgestellt.

Zurückgestellt

5 Bebauungsplan GE "Am Flugplatz"; Änderung mit Deckblatt Nr. 01

Die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange waren den Gemeinderatsmitgliedern bereits vor der Sitzung zur Verfügung gestellt worden. Im Einzelnen ergehen folgende Beschlussfassungen:

5.1 Behandlung der im Beteiligungsverfahren vorgebrachten Bedenken und Anregungen

Regierung von Niederbayern, Höhere Landesplanungsbehörde

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Regierung von Niederbayern, Gewerbeaufsichtsamt

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Regierung von Oberbayern, Luftamt Südbayern

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Landratsamt Regen, Kreisbaumeister

Die Bezeichnung des Deckblatts wird auf Deckblattnummer 2 geändert. Die Darstellung der Geltungsbereichsgrenze wird überarbeitet.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Landratsamt Regen, Technischer Umweltschutz

Der Umweltbericht wird noch ergänzt und die einzelnen Schutzgüter behandelt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Landratsamt Regen, Untere Naturschutzbehörde

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Es wird ein Umweltbericht erstellt, in dem der Ausgleich genau dargestellt wird. Die beschriebenen Punkte werden in den Festsetzungen übernommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Landratsamt Regen, Gesundheitsamt

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Amt für ländliche Entwicklung Niederbayern

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Regen

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Brandschutzdienststelle Landkreis Regen, Kreisbrandmeister

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Staatliche Bauamt Passau, Servicestelle Deggendorf

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Bayernwerk Netz GmbH, Regen

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, Deggendorf

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Es werden keine Änderungen an den Festsetzungen getätigt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

Deutsche Telekom GmbH, Regensburg

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

5.2 Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Entwurf der Bebauungsplanänderung mit Deckblatt Nr. 01, ergänzt um die unter diesem Tagesordnungspunkt (5.1) ergangenen Beschlussfassungen. Der Entwurf bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab 1:1000 sowie der Begründung mit Umweltbericht ist nun nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

6 Bebauungsplan GE "Am Flugplatz - Erweiterung 1"; Änderung mit Deckblatt Nr. 07 - Änderungsbeschluss

Erste Bürgermeisterin Angelika Leitermann informiert darüber, dass die im Deckblatt Nr. 06 festgesetzte maximale Wand- und Firsthöhe für die Firma Weinfurtner nicht reichen. Mit dem Deckblatt Nr. 07 soll für einen kleineren Bereich, entfernt der Landebahn, andere Festsetzungen erzielt werden. Es kann sein, dass ein vorhabenbezogener Bebauungsplan notwendig wird. Zunächst ist jedoch beabsichtigt, dass die Festsetzungen durch Deckblatt Nr. 07 geändert werden. Eine Darstellung des Geltungsbereiches ist in Anlage 1 beigefügt. Peter Weinfurtner erklärt, dass die Staatsstraße höher liegt als das Gewerbegebiet und durch die geplanten Dachflächen ein ruhiges Bild erzeugt wird. Angelika Leitermann teilt mit, dass das Raster der Gebäude im Deckblatt Nr. 06 eingehalten werden kann, jedoch die gewünschte Höhe Probleme darstellt. Im Rahmen des Deckblattes Nr. 06 sind die Höhen auf Grund der Parzellen nahe der Landebahn begrenzt. Die Gemeinde und die Bauwerber müssen derzeit noch den Vertragsentwurf des Notars abwarten. Auf Nachfrage von GR Robert Trum, ob die Grundstücksverhältnisse geklärt seien und Einverständnis der Fa. Weinfurtner besteht, wird dies von Peter Weinfurtner bejaht. Angelika Leitermann berichtet, dass durch die Überplanung des Biotops durch Parzelle II ein höherer Ausgleich notwendig wird. Aus diesem Grund wird die öffentliche Grünfläche auch als Ausgleichsfläche genutzt. Der Gemeinderat beschließt, den Bebauungsplan GE „Am Flugplatz – Erweiterung 1“ mit Deckblatt Nr. 07 zu ändern.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

7 Erweiterung GE "Am Flugplatz"; Beratung über die künftige Straßenbezeichnung

GR Stefan Achatz und Erste Bürgermeisterin Angelika Leitermann schlagen vor, der Erschließungsstraße im Bereich der Änderung des Bebauungsplanes „Am Flugplatz – Erweiterung 1“ mit Deckblatt Nr. 06 den Namen „Am Flugplatz“ zu geben. Der Gemeinderat befürwortet diesen Vorschlag und beschließt diese Straße „Am Flugplatz“ zu benennen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

8 Abwasserbeseitigung; Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt Passau über den Bau und die Unterhaltung einer gemeindlichen Kanalisation zur Entwässerung des Straßenkörpers und der Fahrbahn der Staatsstraße 2326 (Bereich obere Ecker Straße)

Angelika Leitermann berichtet, dass im Herbst 2019 zur Entwässerung des Straßenkörpers und der Fahrbahn der Staatsstraße 2326 im Bereich der oberen Ecker Straße ein Kanal gebaut wurde. Gemäß der alten Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt Passau muss sich dieses an den Kosten des Baus und der Unterhaltung beteiligen. Ursprünglich waren etwa 7.000 € hierfür angedacht. Zuletzt konnte bei der Verhandlung eine Entschädigung in Höhe von 21.523 € erzielt werden. Der Vereinbarung hierzu wird vom Gemeinderat zugestimmt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

9 Informationen - Wünsche - Anträge

Angelika Leitermann teilt mit, dass in der nächsten Woche eine Grundstücks- und Bauausschusssitzung stattfindet. In der Zweckverbandssitzung am vergangenen Montag wurde die Schneckenpresse vergeben. Die Lieferung erfolgt voraussichtlich im Oktober. Der Haushalt wurde trotz Kreditaufnahme genehmigt. GRin Ingrid Bauer regt an, neben der Scharebenstraße ein Sackgassenschild aufzustellen, da viele Gäste auf dieser Straße zur Berghütte Schareben fahren wollen und beim Hochbehälter umkehren müssen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Für die Richtigkeit:
Arnbruck, 20. Mai 2021

Leitermann
Erste Bürgermeisterin

Müller
Schriftführerin

